

ELTERNINFO

1. Semester / November 2019

- **Intro**
- **Vorstellen neue Lehrkraft**
- **Anpassung der Informatik Infrastruktur der Schule Toffen zur Umsetzung des LP 21**
- **Tagesschule**
- **Evaluation Heuferienwoche Schulwochenzahl Kindergarten – 6. Klasse**
- **Krankheitsbedingte Ausfälle von Lernenden**
- **Fundgegenstände**
- **Anlässe & Ausfall Unterricht**

„Liebe Lehrer, ihr könnt mich so oft umsetzen, wie ihr wollt. Ich rede mit jedem.“
unbekannt

Liebe Eltern,

Die Zeit scheint zu rasen. Bereits stehen wir wieder kurz vor Weihnachten. Letzte Woche hatten wir einen äusserst gelungenen Laternenumzug mit grosser Beteiligung. Unsere 500 Wienerli waren im Nu verspeist. Nächstes Mal versuchen wir durch Plakate und Ankündigung in der Toffe Zytig noch etwas mehr Werbung für die Dorfbevölkerung allgemein zu machen. Weihnachten wird dieses Jahr wieder individuell in den Klassen gefeiert. Bereits bereiten sich einige Klassen auf ein Skilager vor.

In der vorletzten Elterninformation habe ich Sie ausführlich über die Thematik Kostenverteiler bei Schulverlegungen orientiert.

Im März 2019 hat die Bildungs- und Sozialkommission (BISKO) den Vorschlag eines Kostenteilers zu Händen des Gemeinderates erarbeitet. Der Gemeinderat hat den Vorschlag unterstützt und entsprechend mehr Geld gesprochen, so dass Sommer- und Winterlager weiterhin mit einem vernünftigen Kostenteiler Schule und Eltern möglich sind. Seitens der Schule vielen Dank an die Gemeinde.

Wir hatten diesen Sommer viele Wechsel im Kollegium. Die Gründe der Abgänge sind vielfältig, jedoch alle verständlich (zurzeit grosses Angebot an Stellen bei wenig Bewerbenden, lange Anstellung in Toffen verbunden mit dem Wunsch auf eine neue Herausforderung, Stelle in der Nähe des Wohnorts gefunden etc.). Leider hat uns eine neuangestellte Lehrperson in der Probezeit nach nur

einem Quartal wieder verlassen. Ihre Stelle konnte neu mit Isabelle Ringgenberg besetzt werden. Die auf August 2019 neu angestellten Lehrpersonen, sowie Isabelle Ringgenberg, stellen sich nachfolgend noch kurz vor.

Zur Erinnerung: Wir erlauben uns in jedem Infoblatt neben der Bekanntgabe neuer Informationen auch bereits einmal erwähnte wichtige Daten wieder aufzulisten. Dafür werden wir Sie zukünftig über Daten, die bereits im Infoblatt stehen (z. B. Ausfall von Unterricht), nur noch mündlich durch Ihre Kinder informieren lassen.

1. Vorstellen neue Lehrkraft

Michelle Köchli

Mein Name ist Michelle Köchli. Ich bin 23 Jahre alt und lebe in Belp. Dort bin ich geboren, aufgewachsen und zur Schule gegangen. Nach der Schule habe ich die Lehre zur Malerin abgeschlossen und anschliessend die technische Berufsmatura absolviert. Nun studiere ich im letzten Jahr an der PH Bern und habe die Möglichkeit bekommen, zusammen mit Anja Grossniklaus die Funktion der Klassenlehrkraft an der 3. Klasse hier in Toffen zu übernehmen. Auf diese neue Erfahrung und die Zusammenarbeit mit den Schülerinnen und Schülern freue ich mich ungemein.

Ich heisse **Barbara Hirt**. Aufgewachsen und zur Schule gegangen bin ich mit meinen 3 Geschwistern im malerischen Thun. Nach 6 Jahren Unterricht an diversen Mittel- und Oberstufenklassen in den Kantonen Bern und St. Gallen wechselte ich für die nächsten

30 Jahre in die Privatwirtschaft. Berufsbegleitend absolvierte ich noch ein Abendstudium in Betriebswirtschaft mit den Spezialgebieten Marketing und Verkauf. Ich durfte während dieser Jahre im nationalen und internationalen mittleren und oberen Management von namhaften Firmen meine Spuren abverdienen und ganz unterschiedliche Erfahrungen sammeln.

Aus beruflichen Gründen wechselte ich recht häufig meine Wohnorte und war geschäftlich viel unterwegs. Vor fast 6 Jahren erfüllte ich mir einen alten Traum. Ich kehrte wieder für ein «Altersstudium» an die PH Bern zurück. So frischte ich mein Lehrerinnenwissen- und Können mit zahlreichen Weiterbildungen und einem selbst organisierten Praktikum mit selbst gewünschtem Lehrprobenabschluss in Neuenegg auf. Es folgten 5 Jahren Unterricht an den Klassen 1.-9. in einer anderen Berner Gemeinde. Privat lebe ich mit meinen beiden Labrador-Mischlings-Hunden in Ostermundigen. Ich bin eine breit interessierte, humorvolle und engagierte Person. Ich liebe mein Leben und die Menschen und Tiere, die darin vorkommen von jedem Tag neu. Schön, dass ich seit diesem Spätsommer als Klassenlehrperson die 4. Klasse in Toffen unterrichten darf.

Sabrina Kormann

Mein Name ist Sabrina Kormann und ich bin seit diesem Schuljahr an der Schule Toffen angestellt. Meine ersten Berufserfahrungen habe ich als Lehrerin in Ostermundigen gesammelt. Seit 2005 bin ich als ausgebildete Heilpädagogin tätig und habe für längere Zeit in Riggisberg gearbeitet. In Toffen bin ich als integrative Förderlehrkraft für den Zyklus 2 (3. – 6. Klasse) verantwortlich.

Mit meiner Familie lebe ich in Gerzensee. In meiner Freizeit bin ich gerne in

Bewegung, im Sommer auf dem Bike und im Winter auf den Skiern. Ich freue mich auf die Zusammenarbeit mit den Kindern und Jugendlichen, den Eltern und dem Lehrerteam.

Eveline Lüthi

Ich bin in Hinterfultigen aufgewachsen und habe dort die Primarschule besucht. Ersten Kontakt zu Toffen hatte ich anlässlich des wöchentlichen Judounterrichts in der Nähe vom Bahnhof.

Mittlerweile wohne ich in Bern und genieße dort das städtische Leben. In der Freizeit bin ich aber auch sehr gerne draussen in der Natur. Sei dies mit dem Fahrrad, den Langlaufskis oder mit den Wanderschuhen irgendwo in den Bergen.

Diesen August habe ich nun den KG 3 übernommen und freue mich auf die Arbeit mit den Kindern & die Zusammenarbeit mit den Eltern und dem Kollegium.

Je m'appelle Gabrielle Nydegger.

Meine Muttersprache ist Französisch. Ich bin bis zu meinem sechsten Lebensjahr im Thuner Stadtkern aufgewachsen, danach am Brändlisberg oberhalb von Thun.

Ich unterrichte seit 39 Jahren als Klassenlehrerin an der Primarschule. Kinder stark zu machen bereitet mir grosse Freude.

Meine Freizeit verbringe ich am liebsten mit meinen Hunden und Pferden in der Natur. Da kann ich viel Kraft für meinen anspruchsvollen Beruf tanken. Auch bin ich eine leidenschaftliche Taucherin.

Seit letztem August führe ich im Matte-Schulhaus eine 1./2. Mischklasse. Diese Aufgabe ist sehr anspruchsvoll und bereitet mir riesigen Spass. Ich wurde in Toffen sehr lieb aufgenommen und fühle mich hier wohl in

meinem neuen Kollegium. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich.

Amanda Häni

Mein Name ist Amanda Häni. Ich bin im Thurgau aufgewachsen, lebe mittlerweile aber seit mehreren Jahren in Bern. Nach mehrjähriger Tätigkeit als Ingenieurin habe ich mich für eine Zweitausbildung zur Primarlehrerin entschieden. Seitdem studiere ich an der Pädagogischen Hochschule in Bern. Ich freue mich sehr, nun im letzten Studienjahr in die Praxis einzutauchen und zusammen mit meinen Stellenpartnerinnen die 1./2.Klasse C in Toffen zu übernehmen. In meiner Freizeit spiele ich gerne Gesellschaftsspiele, werke viel und koche leidenschaftlich gern für Gäste.

Annina Rodrigues

Mein Name ist Annina Rodrigues. Ich habe die Ausbildung zur Kauffrau gemacht, was mir aber von Beginn an nicht wirklich entsprochen hat. Deshalb habe ich mich nach wenigen Jahren Berufserfahrung dazu entschieden, in den sozialen Bereich zu wechseln. So kam ich über die soziale Berufsmaturität an die Pädagogische Hochschule Bern, an der ich momentan meinen Bachelor mache. Ich freue mich sehr, ab dem aktuellen Schuljahr in Toffen an der 1./2. Klasse zusammen mit Amanda Häni unterrichten zu dürfen. Ich wohne in Bern und in meiner Freizeit spiele ich leidenschaftlich gerne Volleyball.

Ruth Mooser

Mit Freude bin ich nach vielen Jahren der Berufstätigkeit in unterschiedlichen pädagogischen Bereichen nach Toffen gelangt, wo ich als IF-Lehrperson die Klassen und einzelne Kinder im Schulhaus Matte unterstütze.

Als interessierter Mensch war ich oft lernend unterwegs, in Zürich am Leh-

rerseminar sowie an der AEB zur Heim- und Schulleitung, in Innsbruck in der Ausbildung zur Montessoripädagogin und in Deutschland habe ich Systempädagogik studiert. Meine Kenntnisse durfte ich bis anhin sowohl an öffentlichen Schulen in verschiedenen Kantonen als auch in der privaten Selbstständigkeit einbringen. Ich bin verheiratet und Mutter eines Sohnes und einer Tochter. Mein Mann und ich leben im schönen Kanton Fribourg, wo wir oft zu Fuss Berge und Gewässer erkunden.

Mein Name ist Anja Grossniklaus

und ich wohne in Thun. Nach dem Gymnasium habe ein Praktikum in Sonderschulheim Sunneschyn in Steffisburg absolviert und mich danach entschieden die Pädagogische Hochschule in Bern mit dem Schwerpunkt auf die Mittelstufe zu beginnen. Im September 2019 starte ich dort mit meinem letzten Ausbildungsjahr und arbeite währenddessen bereits als Klassenlehrperson in Toffen. Ich bin gespannt darauf, das Gelernte direkt in einer Klasse umsetzen zu können und freue mich auf die Arbeit mit den Schülerinnen und Schülern.

Isabelle Ringgenberg

Mein Name ist Isabelle Ringgenberg. Aufgewachsen bin ich in Belp, wo ich auch heute noch mit meiner Familie lebe. Ich habe eine 17-jährige Tochter und einen 14-jährigen Sohn. Nach meiner Ausbildung als Kindergärtnerin habe ich einige Jahre in Walkringen gearbeitet, habe mich dann aus dem Berufsleben zurückgezogen, um als Vollzeitmami tätig zu sein.

Vor sechs Jahren bin ich durch Stellvertretungen und kleine Teilpensen in verschiedenen Kindergärten in Belp wieder in meinen Beruf eingestiegen und freue mich nun eine neue Aufga-

be im Kindergarten 1 mit Carolina Sterchi übernehmen zu dürfen.

2. Anpassung der Informatik Infrastruktur Schule Toffen zur Umsetzung des LP 21

Wie bereits in der letzten Elterninformation erwähnt, muss für die Umsetzung der neuen Strategie des Fachs Medien und Informatik im LP21 unsere Informatik-Infrastruktur für die Lernenden und Lehrpersonen überprüft, mengenmässig stark angepasst und mehrheitlich erneuert werden.

Für die Schule Toffen wurde durch die Gemeinde die Firma APP und das Institut für Weiterbildung und Medienbildung der Pädagogischen Hochschule Bern (IWM) für die Projektbegleitung verpflichtet. In einer Projektgruppe, zusammengesetzt aus Fachleuten, Vertretern der Behörden, Gemeindeverwaltung und der Schule Toffen, wurden in den letzten Monaten die Grundlagen für dieses Infrastrukturprojekt erarbeitet. Am 13.10.2019 wurde das Projekt interessierten Toffner Bürgerinnen und Bürgern vorgestellt. Den Projektbeschrieb findet man auch in der Toffe Zytig vom November 2019.

Am 02.12.2019 wird an der Gemeindeversammlung über den Kredit für das Projekt abgestimmt.

Die Lernenden und Lehrkräfte der Schule Toffen würden sich freuen im Fach Medien und Informatik sowie in der Mehrzahl der Fächer diese Infrastruktur nutzen zu können. Eine gute Infrastruktur ermöglicht uns ein solides Lehren und Lernen. Digitale Kompetenzen gelten heute bereits als vierte Kulturtechnik – nebst Lesen, Schreiben und Rechnen.

Selbstverständlich braucht es nachfolgende Kompetenzen nach wie vor im normalen Unterricht wie auch bei

der Anwendung der digitalen Möglichkeiten.



Liebe Eltern! Als Schule würden wir uns über eine grosse Beteiligung und Unterstützung Ihrerseits an der Gemeindeversammlung freuen. Vielen Dank im Voraus.

3. Tagesschule

Ende Oktober konnte die Tagesschule ins neue Bildungs- und Kulturzentrum umziehen. Der Tagesschulleiter, die Betreuerinnen und die Kinder fühlen sich in den grosszügigen Räumen sehr wohl. Jeweils am Dienstag und Donnerstag werden rund 25 Kinder betreut. Seit der Eröffnung der Tagesschule im Schuljahr 2018/19 haben sich die Betreuungsstunden mehr als verdoppelt. Nach einer dreijährigen Einführungsphase sollen die Tagesstrukturen evaluiert werden und allenfalls notwendige Anpassungen und/oder Ergänzungen vorgenommen werden.

Schulsekretariat

4. Evaluation Heuferienwoche Schulwochenzahl Kindergarten – 6. Klasse

In den nächsten Tagen erhalten die Eltern der Lernenden vom Kindergarten bis zur 5. Klasse einen Brief mit Umfragebogen durch die Gemeinde gestellt. Es geht um die definitive Regelung der Schulwochenzahl für den Kindergarten und die Primarstufe. Die nötigen Informationen entnehmen Sie bitte dem erwähnten Brief. Eine rege Beteiligung hilft der Bildungs-

kommission bei der Entscheidungsfindung. Die Lehrpersonen der betroffenen Zyklen werden ebenfalls befragt.

5. krankheitsbedingte Ausfälle von Lernenden

Wir sind froh, wenn Lernende möglichst wenig fehlen und damit nicht unnötig Schulstoff verpassen. In letzter Zeit haben wir jedoch die Erfahrung gemacht, dass einzelne Lernende zu früh wieder in die Schule geschickt wurden. Dadurch haben sie teilweise andere Lernende mit Grippe, Durchfall etc. angesteckt, oder sie wurden selber sofort wieder krank und waren zu schwach dem Unterricht genügend folgen zu können.

Deshalb bitten wir Sie Ihre Kinder bis zu deren Gesundung zu Hause zu behalten. Vielen Dank!

6. Fundgegenstände

Fundgegenstände werden jeweils circa zwei Wochen nach Erscheinen der Elterninformation der Schule entsorgt (diesmal zwei Wochen nach den Weihnachtsferien). Daneben gilt weiterhin untenstehender Text.

Fundgegenstände (Vergessenes und Verlorenes) können durch die Lernenden oder Eltern während der Un-

terrichtszeit in einer Kiste im Gang des Untergeschosses "Hang" oder beim Eingang Schulhaus "Matte" abgelegt oder abgeholt werden. Falls Sie etwas Bestimmtes vermissen, kommen Sie doch bitte vorbei oder gelangen Sie an Herrn Maurer, Herrn Aebischer oder die Klassenlehrerin / den Klassenlehrer.

7. Anlässe & Ausfall Unterricht

Ausstellung Gestalten Doppelsport-halle: 26. März 2020

Donnerstagnachmittag schulfrei (ausser für freiwillige Helferinnen und Helfer zur Einrichtung der Ausstellung Gestalten)

Ausfall Unterricht «Weiterbildung Lehrplan 21», Regionaltage in Toffen für die IBEM-Region Gemeinden:

18. – 20. Mai 2020

Auffahrtsbrücke: 21. – 24. Mai 2020

Heuerferien: 23. Mai bis 01. Juni 2020 (Pfingstmontag)

Ich wünsche Ihnen eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und bereits jetzt alles Gute im neuen Jahr.

Freundliche Grüsse

Die Schulleitung

